

BAUSTOFFPRÜFSTELLE Wismar GmbH



DAP-PL-3497.00

RAP Stra-Prüfstelle

- ✓ Prüf- und Überwachungsstelle nach „Richtlinien für die Anerkennung von Prüfstellen für Baustoffe und Baustoffgemische im Straßenbau (RAP Stra)“
- ✓ Prüfstelle für die Fremdüberwachung der Ausführung nach ZTV-ING Teil 3, Abschnitt 4 und 5
- ✓ Prüfstelle für Fahrbahndecken aus Beton nach ZTV Beton-StB

Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle

- ✓ für Bauprodukte des Beton-, Stahlbeton- und Mauerwerksbaus
 - nach Landesbauordnung
 - nach Bauproduktengesetz (Kenn-Nummer: 0943)
- ✓ eingetragen im „Handbuch für das Fliesengewerbe“ unter „Untersuchungs- und Materialprüfanstalten“

Baustoffprüfstelle Wismar GmbH · Lübsche Straße 109 · 23966 Wismar

Unser Zeichen: Ha.

Prüfbericht-Nr.	2635-1/10
Auftraggeber:	Eurolux GmbH Auf der Rotenburg 22 49525 Lengerich
Auftragssache:	Prüfung von Feinsteinzeugfliesen - Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaft - Arbeitsräume und Arbeitsbereiche mit erhöhter Rutschgefahr nach DIN 51130:2004-06
Auftragstag:	24.10.2010
Einlieferungstag:	01.11.2010
Prüftag:	25.11.2010
Prüfgegenstand:	vorgefertigter Belag aus Feinsteinzeugfliesen
Oberflächenbehandlung:	durch den Auftraggeber mit "Anti-Rutsch"
Anzahl / Abmessungen:	2 Prüfbeläge a (100 x 50) cm
Probennahme:	Die Probennahme erfolgte durch den Auftraggeber und wurde zur Prüfung übersandt.
Prüfberichtsdatum:	30.11.2010

Der Prüfbericht umfasst 2 Seiten.

Dieser Prüfbericht gilt für die Dauer von 5 Jahren, es sei denn, es ergeben sich Bedingungen, die zur Änderung der Oberflächenbeschaffenheit führen können.

Prüfberichte dürfen nur ungekürzt oder nach Genehmigung durch die Baustoffprüfstelle Wismar GmbH im Auszug wiedergegeben werden.

Baustoffprüfstelle Wismar GmbH
Lübsche Straße 109
23966 Wismar

Telefon: (03841) 762306; 7 55 48
Telefax: (03841) 7630 78
E-Mail: info@bps-wismar.de
Internet: www.bps-wismar.de

Kontoverbindungen:
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
BLZ: 140 510 00, Kto.: 1 000 006 553

IBAN: DE 32 1405 1000 1000 006 553,
BIC: NOLADE 21WIS

Volksbank Wismar
BLZ: 130 610 78, Kto.: 4 100 182

Handelsregister Schwerin: HRB 1958
Steuer-Nr.: 080/106/00090
USt.-IdNr.: DE137436034

Geschäftsführer: Fr. Dipl.-Ing. E. Stoige (Mobil) 01 73/2 33 59 25
Hr. Dipl.-Ing. (FH) R. Matzkeit (Mobil) 01 72/5 48 22 75
Prüfstellenleiter RAP Stra: Hr. Dipl.-Ing. (FH) R. Matzkeit
Prüfstellenleiter PÜZ-Stelle: Fr. Dipl.-Ing. E. Stoige

Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaft nach DIN 51130:2004-06 "Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaft - Arbeitsräume und Arbeitsbereiche mit erhöhter Rutschgefahr - Begehungsverfahren - Schiefe Ebene"

Beschreibung der Platte (Vorbehandlung durch den Auftraggeber):

Die hellgrau marmorierten Fliesen haben eine leicht strukturierte Oberfläche, die mit Anti-Rutsch behandelt wurde. Dazu wurden die Fliesen gesäubert bzw. entfettet. Die Flüssigkeit wurde mit einem Schwamm verteilt und leicht eingerieben. Die Behandlungszeit betrug 3 min. Danach wurden die Fliesen mit kaltem, klarem Wasser gründlich gereinigt.

Vorbereitung des Prüfbelages:

Es wurde ein Prüfbelag von 100 x 50 cm durch Verlegen auf einer selbsttragenden, verzugsfreien Platte hergestellt. Die Fugenbreite betrug dabei 3 mm. Vor Beginn der Prüfung erfolgte die Reinigung des Belages mit einem trockenen Tuch.

Mittlerer Neigungswinkel:

Versuch-Nr.	korrigierter Gesamtakzeptanzwinkel DIN 51 130 erhöhte Rutschgefahr [°]
1	11,2
2	12,7
3	11,8
4	12,6
5	11,7
6	11,7
Mittelwert	12,0
korrigierter mittlerer Neigungswinkel α_{ges} für u.a. Bewertungsgruppe	> 10 - 19

Bewertungsgruppe:

Der Fliesenbelag ist gemäß der ermittelten Prüfergebnisse nach den Richtlinien der - DIN 51130 der Bewertungsgruppe **R 10** zuzuordnen.

Dipl.-Ing. (FH) Ch. Hartig
Bearbeiterin



Dipl.-Ing. E. Stoige
Leiterin der Prüfstelle